

Objektyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **94 (1976)**

Heft 33

PDF erstellt am: **28.04.2024**

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

#### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

|                                      |                                                                                                 |                                                                                 |            |                   |
|--------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------|------------|-------------------|
| Direktion der Eidgenössischen Bauten | Künstlerischer Schmuck für die ETHZ-Aussenstation auf den Höggerberg, Zürich, IW in zwei Stufen | Künstler schweizerischer Nationalität (Wohnsitz in der Schweiz oder im Ausland) | 2. Nov. 76 | 1976/33<br>S. 488 |
|--------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------|------------|-------------------|

## Wettbewerbsausstellungen

|                               |                                       |                                                                                                                                                                        |                 |                      |
|-------------------------------|---------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------|----------------------|
| Kath. Kirchgemeinde Binningen | Kirchgemeindezentrum in Binningen, PW | Saal des Vereinshauses bei der katholischen Kirche Binningen, 14. bis 25. August, Samstag und Sonntag 9 bis 18 h, übrige Wochentage 14 bis 18 h, Mittwoch 14 bis 21 h. | 1976/6<br>S. 67 | 1976/28/29<br>S. 433 |
| Baudirektion des Kantons Bern | Neubau des Amtshauses in Bern         | Amtshaus Bern, Theoriesaal, Hodlerstrasse 7; 30. August bis 11. September, Samstag und Sonntag 10 bis 19 Uhr, übrige Wochentage 14 bis 20 Uhr.                         |                 | 1976/31/32<br>S. 469 |

## Ankündigungen

### Wasserwirtschaft und Gewinnung fossiler Energieträger

Am 7. und 8. September 1976 findet in *Düsseldorf* ein Symposium mit dem Thema «Wasserwirtschaft und Gewinnung fossiler Energieträger» statt. Es sollen hauptsächlich die wasserwirtschaftlichen Probleme, die bei der Gewinnung und Förderung von Kohle, Gas und Erdöl auftreten, behandelt werden. Das technische Programm, an dem die vor der Veranstaltung abgegebenen Beiträge vorgestellt und diskutiert werden, wird ergänzt durch ein kulturelles Rahmenprogramm. Anschliessend finden am 9. und 10. September Studienfahrten statt.

Auskünfte und Anmeldungen: *Deutscher Verband für Wasserwirtschaft e. V.* (DVWW, Paffendorfer Weg 42, D-5150 Bergheim/Erft). Der DVWW führt dieses Symposium mit Unterstützung der International Water Resources Association (IWRA) durch.

### 14. Deutsche Baugrundtagung

Die Deutsche Gesellschaft für Erd- und Grundbau e. V. veranstaltet vom 14. bis 16. September 1976 in der Meistersingerhalle in Nürnberg ihre 14. Deutsche Baugrundtagung. Einen Tag vor der Baugrundtagung, also am Montag, 13. September, findet ebenfalls in der Meistersingerhalle eine Spezialsitzung über «Besondere Probleme des Grundbaus» statt. *Vortragsprogramm:*

Geologische Verhältnisse im Raume Nürnberg, Staudamm- und Stollenbau, Erddruck auf Schleusenkammerwände, Entwicklungstendenzen bei der Erstellung unterirdischer Bauwerke in offenen Baugruben, S-Bahn Stuttgart, plastische Dichtungswände bei Staudämmen, Wirksamkeit unvollkommener Abdichtungswände im Untergrund, die Rüttelschmalwand, Erfahrungen über Bodengefrierung in stark durchströmten Bodenschichten, bo-mechanische Probleme bei Küsten- und Offshorebauwerken, Absperrung der Osterschelde in den Niederlanden mit einem Caissondamm, Offshoreflachgründung der Forschungsplattform «Nordsee», Bau eines Grossdocks, Bodenverformung unter Einzelfundamenten, Bodenvernagelungen.

Weitere Auskünfte erteilt die Geschäftsstelle Deutsche Gesellschaft für Erd- und Grundbau e. V., D-4300 Essen, Kronprinzenstrasse 35a.

### Erweiterte Netzplantechnik mit Kapazitäts- und Kostenplanung

Die Netzplantechnik hat sich als Planungs- und Koordinierungsmittel in der Industrie, im Bauwesen und auf vielen anderen Gebieten durchgesetzt. Der Übergang von Vorgangspfeil- auf Vorgangsknotenetze hat überdies eine wesentliche Verbreiterung der Anwendungsmöglichkeiten durch leichte Planbarkeit von Überlappungen, Wartezeiten, geplanten Pufferzeiten usw. gebracht.

Das Seminar (13. und 14. September 1976) vermittelt die Grundkenntnisse der Vorgangsknotenetze mit einfacher und erweiterter Zeitenrechnung. Es zeigt, wie Kapazitäten und Kosten in die Rechnung einzubeziehen sind und weist in zahlreichen Übungen in die nötigen Arbeitstechniken ein.

Programmanforderungen und Anmeldungen sind erbeten an das Fort- und Weiterbildungszentrum, Technische Akademie Esslingen, D-7300 Esslingen a. N., Postfach 748, Telefon 0049 711 / 3 79 36.

### International Coil Winding Congress 1976

The 1976 International Coil Winding Congress is being presented by the International Coil Association and organised by ERA Limited, and promises to be the most comprehensive yet held by this rapidly expanding Association. The Congress will take place on 11, 12 and 13 October at the Alexandra Palace, London, and will feature both an Exhibition and a Conference.

The three-day Conference will feature a highly technical programme by international speakers drawn from every branch of the industry and selected for their expertise in the many fields of coil winding technology. Wide support is being given to the Exhibition and Conference by leading companies in the coil winding industry in Europe and USA, and the best and most advanced techniques in coil winding in the world today will be on view in the display of machinery and ancillary components.

Further details may be obtained from John McNeill, Director, International Coil Winding Association, Oak House, Queens Road, Ferndown, Dorset, England.

### Funk-Entstörung nach VDE 0875

Die Prüfstelle des Verbandes Deutscher Elektrotechniker (VDE) veranstaltet am 5. und 6. Oktober 1976 ihr 18. Seminar «Funk-Entstörung nach VDE 0875», zu dem noch Anmeldungen angenommen werden. Vormittags werden mit jeweils anschliessender Diskussion folgende Referate gehalten: Rechtliche Grundlagen der Funk-Entstörung, Überblick über VDE 0875/7.71, Grundlagen der Funkstörungsmesstechnik, Technische Massnahmen zur Unterdrückung von Funkstörungen, Genehmigungsverfahren für das Funkstutzzeichen, Bearbeitung von Funkstörungsmeldungen durch den Funkstörungsmessdienst der Deutschen Bundespost. Nachmittags finden messtechnische Übungen statt, bei denen die Seminarteilnehmer in kleinen Gruppen Funkstörungsmessungen unter Anleitung durchführen, z. B. Messungen der Funkstörspannung, der Störfeldstärke und der Knackstörungen. Ausserdem wird die Eichung von Funkstörungsmessgeräten demonstriert.

Interessenten für das 18. Seminar wenden sich an die VDE-Prüfstelle, Merianstrasse 28, D-6050 Offenbach/Main.